

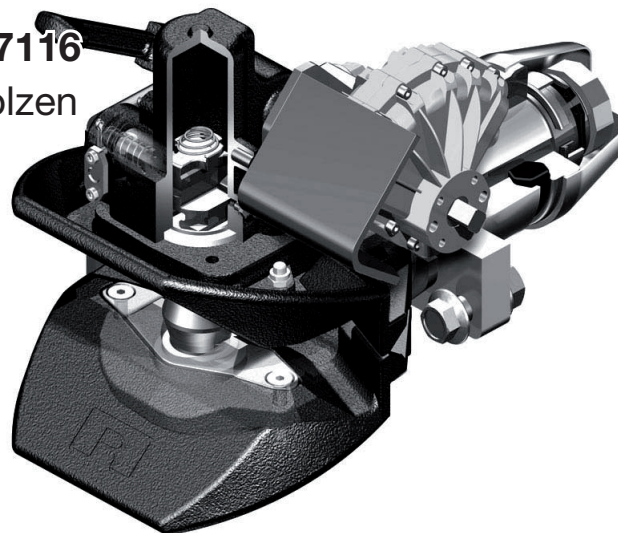
RO★57



Reparaturanleitung | Repair instructions | Reparationsvejledning | Reparationsanvisning | Руководство по монтажу

ROE71192, ROE71198, ROE47116

- Ⓓ Automatikeinheit, Kupplungsbolzen
- ⒼⒸ Automatic unit, Coupling pin
- ⒹⒶ Automatenhed, Koblingsbolt
- Ⓘ Mekanism, Kopplingsbult
- Ⓓ⒮ Автоматический блок,
Сцепной шкворень



<p>(D) Allgemeines 3 Automatikeinheit 5 Kupplungsbolzen 9</p>	<p>(S) Allmänt 24 Mekanism 26 Kopplingsbult 30</p>
<p>(GB) General 10 Automatic unit 12 Coupling pin 15</p>	<p>(RUS) Общие положения 32 Автоматический блок 34 Сцепной шкворень 37</p>
<p>(DK) Generelt 17 Automatikenhed 19 Koblingsbolt 22</p>	

Haftung

ROCKINGER übernimmt keinerlei Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben. Aus dem Inhalt der Anleitung können keine Ansprüche abgeleitet werden, insbesondere wird keine Haftung für Schäden übernommen, die aus einer unsachgemäßen Instandsetzung oder Wartung entstehen.

Urheberrecht

Alle Rechte an dieser Anleitung und ihren Anlagen liegen bei ROCKINGER.

Hervorhebungen im Text

Zeichenerklärung

Um Lesbarkeit und Übersicht zu erleichtern, werden unterschiedliche Informationsarten gekennzeichnet.

Sätze, die mit einem Pfeil eingeleitet werden, enthalten Handlungsanweisungen:

- Handlungsanweisungen nacheinander in der beschriebenen Reihenfolge ausführen.

Folgende Informationen werden mit einem Strich eingeleitet:

- Aufzählungen
- Voraussetzungen für nachfolgend beschriebene Aktionen
- Beschreibungen von vorausgegangenen Arbeitsschritten
- Beschreibungen von Zuständen

Hinweise auf Gefahren und Risiken

Wichtige Textpassagen, die unbedingt beachtet werden müssen, sind besonders hervorgehoben:

GEFAHR!

Warnt vor unmittelbaren Gefahren, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- Gibt Anweisungen zur Abwehr oder zur Vermeidung der Gefahren.



**WARNUNG!**

Weist auf Risiken hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.

- Fordert Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz betroffener Personen.

**VORSICHT!**

Weist auf Risiken hin, die zu Sachschäden oder Personenschäden (leichtere Verletzungen) führen können.

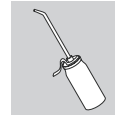
- Gibt Anweisungen zur Schadensverhütung.

Abbildungen

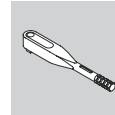
Sofern erforderlich, werden Texte mit Abbildungen illustriert. Der Bezug zu einem Bild wird durch eine in [eckige Klammern] gesetzte Bildnummer hergestellt. Großbuchstaben nach einer Bildnummer, z.B. [12A], verweisen auf die entsprechende Positionsangabe in der Abbildung.

Verbindliche Angaben**SCHMIERMITTEL:**

- Schmiermittel für die zuvor beschriebene Tätigkeit

**ANZIEHDREHMOMENTE:**

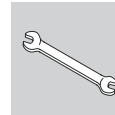
- Anziehdrehmomente für die aufgelisteten Schraubverbindungen

**Ergänzende Informationen**

Das Info-Symbol kennzeichnet Hinweise und Empfehlungen sowie zusätzliche Informationen.

**WERKZEUGE:**

- Liste der Werkzeuge, die für die nachfolgend beschriebenen Tätigkeiten erforderlich sind.



Automatikeinheit

Voraussetzungen

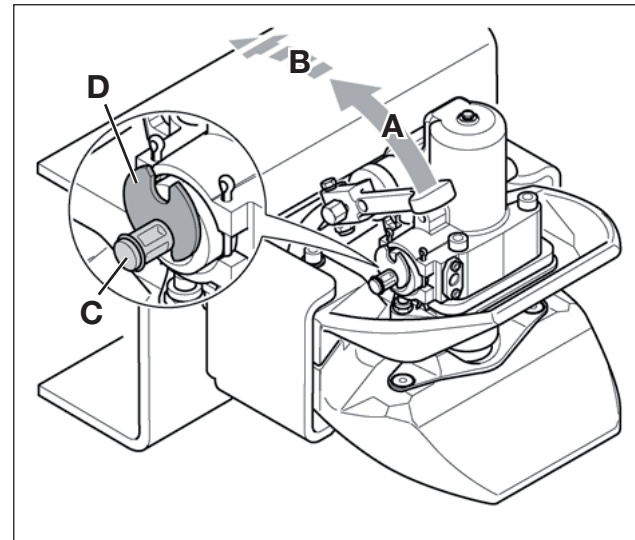
- Anlage ist drucklos geschaltet (nur bei Kupplung mit pneumatischer Fernbedienung)

WERKZEUGE:

- Gabelschlüssel SW 13
- Drehmomentschlüssel
- Sechskant-Schraubendreher-Einsatz 10
- Sechskant-Schraubendreher-Einsatz 8 (nur für pneumatische Fernbedienung)
- Sicherungsblech, Teile-Nr. ROE 65 632

Ausbauen

- Massekabel lösen
- Kupplung mit Handhebel öffnen [1A]
- Kontrollstift an der Sicherung [1C] leicht herausziehen und mit Sicherungsblech fixieren [1D]. Gummidichtung nicht beschädigen

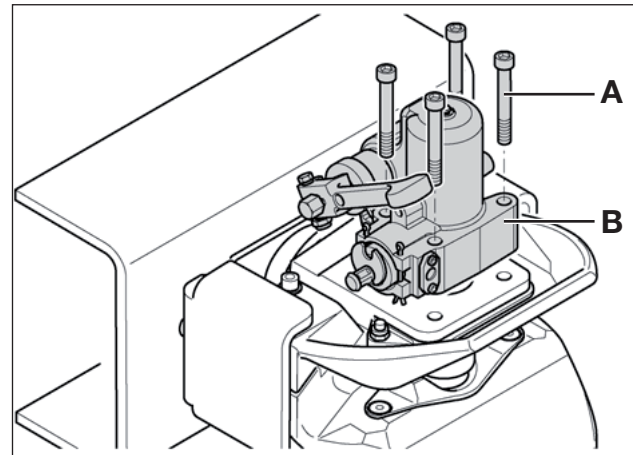


- [1] **A** Kupplung öffnen
B Kupplung schließen
C Sicherung
D Sicherungsblech (ROE65632)

- Kupplung wieder schließen. Dazu Handhebel leicht nach oben überdrücken [1B] und wieder loslassen
- 4 Befestigungsschrauben [2A] entfernen
- Automateinheit [2B] komplett abheben

Zusätzlich bei Kupplung mit pneumatischer Fernbedienung:

- Befestigungsschraube [3A] entfernen
- Distanzbuchse abnehmen [3B]



- [2] **A** Befestigungsschraube
B Automateinheit

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dabei sind folgende Tätigkeiten besonders zu beachten:

- Automatikeinheit im Bereich der Aufnahme des Kupplungsbolzen vor dem Einbau fetten



SCHMIERMITTEL:

- Spezialfett (ROE 96 017), im Lieferumfang des Ersatzteils Automatikeinheit enthalten

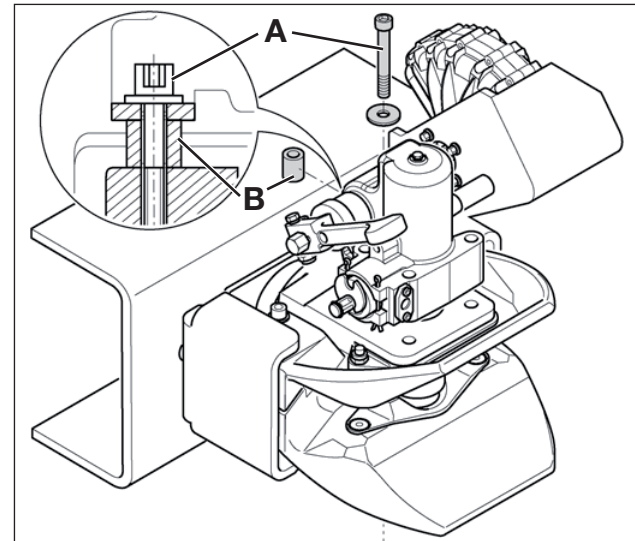
Bei Kupplung mit pneumatischer Fernbedienung:

- Distanzbuchse zwischen Schwenkantrieb und Automatikeinheit einbauen [3B]



ANZIEHDREHMOMENTE:

- Automatikeinheit an Kupplungskörper: 85 + 10 Nm
- Abweisblech (Schwenkantrieb) an Kupplungskörper: 45 + 10 Nm



- [3] A Befestigungsschraube
B Distanzbuchse

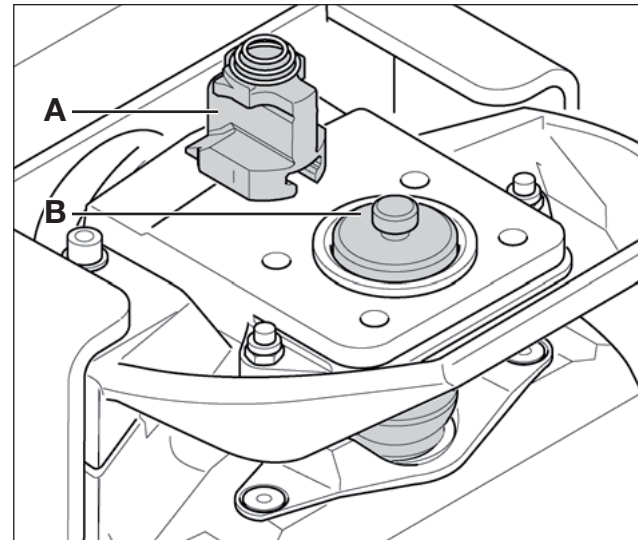
Kupplungsbolzen

Voraussetzungen

- Automatikeinheit ausgebaut

Ausbauen

- Führungsteil [4A] nach hinten vom Kupplungsbolzen [4B] abziehen
- Kupplungsbolzen aus Zugstange herausnehmen

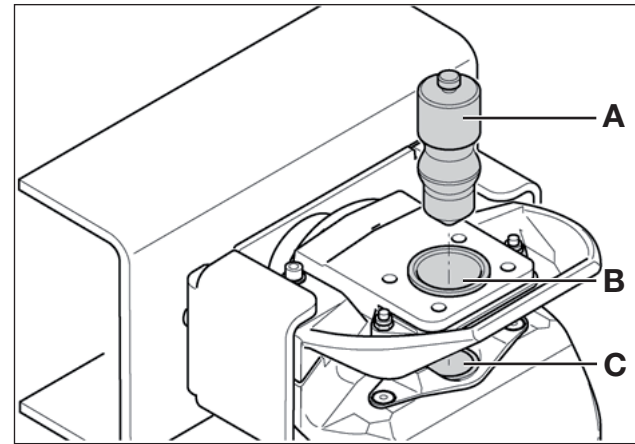


- [4] **A** Führungsteil
B Kupplungsbolzen

Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dabei sind folgende Tätigkeiten besonders zu beachten:

- Gefettete Teile gründlich reinigen:
 - Innenseite der Automateinheit
 - Führungsbuchsen [5B, C]
 - Kupplungsbolzen [5A], sofern kein Neuteil eingebaut wird
- Schmierstellen vor dem Einbau fetten:
 - Automateinheit im Bereich des Führungsteils
 - Kupplungsbolzen
 - Führungsbuchsen
- Auf richtige Einbaulage des Führungsteils [4A] achten



- [5] **A** Kupplungsbolzen
B Führungsbuchse oben
C Führungsbuchse unten



SCHMIERMITTEL:

- Spezialfett (ROE 96 017), im Lieferumfang des Ersatzteils Kupplungsbolzen enthalten



Technische Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Informationen finden Sie unter:
www.jost-world.com

Technical modifications reserved.
For up-to-date information, please visit:
www.jost-world.com

Tekniske endringer kan forekomme!
Før senest information, se:
www.jost-word.com

Förbehåll för tekniska ändringar!
För senaste information, se:
www.jost-world.com

Мы сохраняем за собой право вносить
технические изменения. Актуальную
информацию смотрите по адресу:
www.jost-world.com

JOST-Werke
Siemensstr. 2
D-63263 Neu-Isenburg
Telefon +49(0)61 02295- 0
Fax +49(0)61 02295-298
www.jost-world.com